



Sam-Kt - 248

**Gefreiter Dirks, Bernhard**

Einheit konnte nicht ermittelt werden

\***03.09.1920** +**01. 06 1946**

Tegederstraße 3

Bosuluk, Russland

Stadt Stadtlohn

Kriegsgefangenlager

Weber

Standesamtsregister:

Geburtsreg.: Nr. 91/1920 Stadtlohn Stadt

Sterbereg.: Nr. 37/1948 Stadtlohn Stadt

Ledig



Quellen:

Fragebogen, Totenzettel mit Foto, Heimatbuch von 1951 Seite 66. Gedenkblatt des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Akte D 1861, EK II.

**Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.**

Bernhard Dirks wurde noch nicht auf einen vom Volksbund errichteten Soldatenfriedhof überführt.

Nach den uns vorliegenden Informationen befindet sich sein Grab derzeit noch an folgendem Ort: Busuluk – Russland

Nachname: **Dirks**

Vorname: **Bernhard**

Dienstgrad: **Gefreiter**

Geburtsdatum: **03.09.1920**

Geburtsort: **Stadtlohn**

Todes-/Vermisstendatum: 01.06.1946

Todes-/Vermisstenort: In der Kgf. in Busuluk  
östl. Kujbyschew

**Zum frommen Andenken**  
an unsern im Osten verstorbenen  
Sohn und Bruder, den  
**Gefreiten**  
**Bernhard Dirks**  
**Inh. des EK II u. der Ostmed.**

Der liebe Verstorbene war geboren zu Stadtlohn am 3. Sept. 1920. Seit November 1940 diente er dem Vaterlande im Osten. Am 25. Juli 1944 geriet er verwundet in Gefangenschaft. Er starb am 31. Mai 1946 infolge einer Krankheit im Gefangenenlazarett zu Bussuluck und wurde dort auf dem Friedhof zur letzten Ruhe gebettet.

Sein sehnlichster Wunsch, die Heimat wieder zu sehen, wurde ihm nicht erfüllt.

**Er ruhe in Frieden!**  
**Mein Jesus, Barmherzigkeit!**  
Vater unser . . . Gegrüßet . . .